

## In meinem Reich

Coronatus

Doch wir empfangen diesen Gast  
Wie ein Gestirn aus nächster Nähe  
So zerschunden von der Last  
Das Firmament zu heben  
Einer ungewissen Heimat  
Trieb sein Schiff enttäuscht entgegen  
Mit den Seinen und den Sommern  
Die so der Nacht entgehen

Mein Reich, mein Gold, mein Leben  
Mein Reich, mein Gold, mein Leben  
Mein Reich, mein Gold, mein Leben  
Mein Reich, mein Gold, mein...

An den Hängen Gottes wächst noch Wein  
Verwildert von den Jahren  
Einer wird ihn keltern  
Und dem Engel seinen Schluck versagen

Mein Reich, mein Gold, mein Leben...

Die längst Verstorbenen  
Schauen zurück  
Aus ihrer Stille  
Und lachen  
Voll Gewissheit

Die toten Tiere an den Flüssen  
Waren verdurstet nur vom Schauen  
Welcher Zorn könnt sich ertragen  
Ohne ein Bedauern

Er stand lange noch am Fenster  
Sah die Wege und die Weiher  
Diesmal ohne Schuld und Reue  
Nur in tiefer Trauer

Mein Reich, mein Gold, mein Leben...

Mit einer Geste des Bedauerns  
So wie der Fluss am Rand abtauchte  
Ließ er seine Sehnsucht fahren  
Mit allem was das Leben brachte

Mein Reich, mein Gold, mein Leben...

Die längst Verstorbenen  
Schauen zurück  
Aus ihrer Stille  
Und lachen  
Voll Gewissheit